

**Kreistag 2023**

**Kreis 2 Weiden/Neustadt**

**Berichte und Informationen**



**#LebeDeinenSport**

## Grußwort

Liebe Kolleginnen und Kollegen,  
liebe Vereinsmitarbeiterinnen und Vereinsmitarbeiter,

Sport zu leben in unserer leistungsstarken Gemeinschaft verbindet Menschen unterschiedlicher Generationen, verschiedener Herkünfte und ethnischer Prägungen. Die Leidenschaft, Spaß am gemeinsamen Sporttreiben zu haben, ist ein verbindendes Element unserer Gesellschaft. Der Sport spricht alle Sprachen und überwindet auch die Krisen der heutigen Zeit. Sei es die Vorsicht und Umsicht in der Corona-Pandemie oder die Hilfsbereitschaft im Zuge des Ukraine Krieges – wir Sportlerinnen und Sportler passen aufeinander auf und helfen uns gegenseitig.

Gerne möchte ich ein herzliches Dankeschön aussprechen an Sie, stellvertretend für alle Menschen im bayerischen Sport, die insbesondere in den letzten beiden herausfordernden Jahren Großartiges geleistet haben. Wir können stolz auf unsere Sportgemeinschaft sein!

Insbesondere die Corona-Pandemie hat aber auch gezeigt, welchen Herausforderungen der organisierte Sport sich zukünftig stellen muss. Dabei hat die Pandemie wie ein „Brennglas“ für dieses Jahrzehnt gewirkt! Besonders wichtig ist es, dass wir jedem Kind die Begeisterung an Bewegung, Sport und der richtigen Ernährung vermitteln. Mit dem anstehenden Einstieg in den Rechtsanspruch auf einen Ganztagsgrundschulplatz ab dem Schuljahr 2026/ 27 verändern sich die Rahmenbedingungen für die Sportvereine zusätzlich. Hier werden wir in den nächsten Jahren weiterhin deutlich den Schwerpunkt legen.

Eine weitere Herausforderung wird das Finden und Binden von ehrenamtlich Tätigen sein. Studien zufolge lassen sich Menschen für kurzfristige Projektarbeit im Sport finden, eine dauerhafte Übernahme insbesondere von Vorstandsfunktionen nimmt jedoch seit Jahren ab. Gerade hier werden wir die Anerkennungskultur von ehrenamtlich Tätigen deutlich ausbauen und für Entlastung in der Tätigkeit im Sportverein sorgen müssen. Gerade durch die Entwicklungen in der Digitalisierung und bei den neuen Medien entsteht bei den Engagierten zunehmend der Wunsch, moderne Technologie zum Einsatz zu bringen.

Daher freut es uns sehr, dass wir zu den diesjährigen Kreistagen die neue, im Mitgliedsbeitrag enthaltene Basisversion von „verein360 Manager“ freischalten können. Alle Sportvereine in Bayern haben dabei die Möglichkeit, mit der kostenlosen Basisversion den ersten Schritt zur digitalen Vereinsverwaltung zu gehen. In dieser Version können Sie Ihre Vereinsstruktur sowie die entsprechenden Mitglieder digital managen. Nutzen Sie die Möglichkeit der Basisversion. Diese können Sie auch mit der kostenpflichtigen Beitragsabrechnung kombinieren, so dass Sie einfach und schnell die Mitglieder Ihres Vereins abrechnen können.

Ich wünsche Ihnen nun einen spannenden und informativen Kreistag.

Ihr  
Jörg Ammon  
Präsident



**#LebeDeinenSport**

Sportkreis 2 Weiden/Neustadt

## **#lebedeinersport**

So lautet die Mission des Bayerischen Landes-Sportverbandes für den Kreistag 2023

Liebe Vereinsvorsitzende, liebe Delegierte zum Kreistag 2023

„Freunde sind wie Sterne am Himmel.  
Oft kann man sie nicht sehen,  
aber es ist gut zu wissen, dass es sie gibt.“

Sei es wie es sei, der BLSV – Kreistag 2023 steht an. Er soll bilanzieren, soll Perspektiven eröffnen, Vereine und Verband zusammenführen und den Stellenwert des Sports in den Vereinen des Kreises 2 Weiden/Neustadt verdeutlichen helfen.

Er hilft uns auch, berechnete Interessen der Vereine durchzusetzen. An diesem Abend sind die Interessensvertreter der Vereine zu wählen. Die Sportvereine in Bayern stehen vor vielen Herausforderungen, nach den verschiedenen Krisen der letzten Wochen und Monate. Dies alles sind Aufgaben, die wir gemeinsam meistern wollen. Es erscheint uns von großer Bedeutung, ein homogenes Team zu bilden, dass die Belange jeder Vereinsarbeit, aller Aufgabenbereiche und Mitgliederschichten vertritt und darstellt.

Deshalb auch braucht diese neu zu wählende Mannschaft einen großen Rückhalt.  
Nehmen sie sich für diesen Abend Zeit!  
Es ist eine Investition für die Belange auch ihres Sportvereins.

Diese Resonanz wird natürlich auch das Ansehen des gesamten Vereinssports in der Öffentlichkeit prägen.  
Der Kreistag 2023 soll einen würdigen Rahmen, eine große Beteiligung der Vereine und einen erfolgreichen Verlauf bieten.

Ernst Werner  
BLSV Kreisvorsitzender

## TAGESORDNUNG

- TOP 1** Eröffnung des ordentlichen Kreistages am 20. Januar 2023
- TOP 2** Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der Anzahl der erschienenen Stimmberechtigten und der Beschlussfähigkeit des ordentlichen Kreistages; Ernennung von Protokoll- und Schriftführer; Genehmigung der Tagesordnung  
2.1 Totengedenken
- TOP 3** Berichte der Kreisvorstandschaft inkl. Finanzbericht zu den Jahren 2017 – 2021
- TOP 4** Revisionsbericht zu den Jahren 2017 – 2021
- TOP 5** Aussprache zu den Berichten
- TOP 6** Grußworte der Ehrengäste
- TOP 7** Ehrungen
- TOP 8** Bestellung des Wahlausschusses
- TOP 9** Entlastung der Mitglieder des Kreisvorstandes
- TOP 10** Neuwahl der Mitglieder des Kreisvorstandes
- TOP 11** Neuwahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zum ordentlichen Bezirkstag am 25. März 2023 in der Stadthalle Neustadt a. d. Waldnaab
- TOP 12** Neuwahl der Delegierten und Ersatzdelegierten zum ordentlichen Verbandstag am 23./24. Juni 2023
- TOP 13** Behandlung von Anträgen
- TOP 14** Mitteilung, Informationen
- TOP 15** Schließung des Kreistages

*Ernst Werner, Kreisvorsitzender  
Kreis 2 Weiden/Neustadt*

## 2017 Ernst Werner bleibt weiterhin Vorsitzender

### BLSV-Kreis Neustadt/WN-Weiden stellt Weichen für die Zukunft – Drei Vorstandsmitglieder scheiden aus – Sabine Stahl neu in der Vorstandschaft

**Neustadt/WN-Weiden. (Ist)** Der Kreis Neustadt/WN-Weiden des Bayerischen Landessport-Verbandes (BLSV) geht mit einer leicht veränderten Vorstandschaft in die nächsten fünf Jahre. Beim Kreistag Anfang Dezember 2017 in der Neustädter Stadthalle wählten die 90 Stimmberechtigten aus 65 Vereinen Ernst Werner erneut als Kreisvorsitzenden. Nicht mehr zur Vorstandschaft gehören hingegen nach zehn Jahren stellvertretender Kreisvorsitzender Ernst Schicketanz, nach elf Jahren Bildungsreferent Günther Fellner und nach fünf Jahren Christian Meiler als Berater für Sportamt und Vereine. Neu sind dafür als zweiter stellvertretender Vorsitzender Günther Paul sowie Sabine Stahl als Referentin für Ältere und Bildung.

In Anwesenheit von Neustadts Bürgermeister Rupert Troppmann, stellvertretender Landrätin Margit Kirzinger, Weidens Oberbürgermeister Kurt Seggewiß, BLSV-Vizepräsident Klaus Drauschke, Bezirksvorsitzenden Herrmann Müller sowie zahlreichen Stadt- und Gemeinderäten zog der Vorsitzende Ernst Werner eine positive Bilanz der abgelaufenen Wahlperiode.

„Fit für die Zukunft“ – so lautete das Motto für den Kreistag 2017. „Ein Kreistag bietet die Gelegenheit, Danke zu sagen an die Vereine unseres Kreises, die der Garant für die hervorragende Arbeit an der Basis in der Vergangenheit waren und für die Zukunft sind“, sagte Werner in seiner Rede. Es sei nicht ungewöhnlich, dass sich Erwartungen und Interessen der Menschen verändern. Das habe es immer schon gegeben. „Die Vereine sind darauf angewiesen, auf solche Veränderungen einzugehen, wenn sie ihren Bestand sichern wollen“, machte der Kreisvorsitzende deutlich.



Die Mitgliederzahlen im Kreis seien gesunken und konnten nicht mehr die Zuwachsraten früherer Jahre erreichen. Die Anzahl der neu angemeldeten Vereine sei dafür gestiegen. Der mitgliederstärkste Verein in der Oberpfalz ist laut Werner der Schwimmverein Weiden (2486 Mitglieder), die DJK Weiden mit 2456 und der TV Vohenstrauß mit 1829. Der Turnerbund Weiden (15 Sparten), die DJK Weiden mit 13 und der TV Vohenstrauß (12) seien die Vereine mit den meisten Abteilungen.

Was die Zukunft bringe, bleibt abzuwarten. Vermutlich sei das Wenige, worauf sich Optimisten zukünftig verlassen können, dass Sportvereine in Bayern und im Kreis 2 einen bemerkenswerten Beitrag zum Gemeinwohl leisten. „Ich denke, dass auch in den nächsten Jahren eine wesentliche Aufgabe unserer Sportvereine darin bestehen wird, sich durch Flexibilisierung und Ausbau der Angebotspalette bestmöglich an die gesellschaftlichen Veränderungsprozesse anzupassen.

Der Sport ist heute mit veränderten Freizeit- und Gesundheitsinteressen seiner Mitglieder konfrontiert. Alte Wert- und Sinnvorstellungen haben sich gewandelt. Neben die Vereine treten gewerbliche Anbieter, die ein neues Sportverständnis offerieren“, erklärte der Kreisvorsitzende, der sich bei allen Vorstandsmitgliedern für die geleistete Arbeit bedankte.

**Gerade in einer Welt, in der Individualismus und Egoismus sich ausbreiten, sollten sich die Sportvereine ihre soziale Zielsetzung und Integrationskraft erhalten. Die Offenheit für junge und alte Menschen, für leistungsfähige und weniger leistungsfähige, für behinderte Menschen und auch für ausländische Mitbürger müsse Ziel der Vereinsarbeit sein und bleiben. Die Vereine quasi „präventiv“ zu unterstützen, sie fit zu machen für neue Herausforderungen, sei das Schwerpunktziel des BLSV-Kreises.**

Werner forderte alle Sportvereine und Sportfachverbände auf, weitere Anregungen und Diskussionsthemen vorzubringen, damit wir diese gemeinsam im Sinne des Sports in den nächsten Jahren – unter dem Motto „Fit für die Zukunft“ – lösen können.

Bürgermeister Troppmann, stellvertretende Landrätin Kirzinger und BLSV-Vizepräsident Drauschke waren anschließend voll des Lobes für die Arbeit der Kreisvorstandschaft und würdigten das ehrenamtliche Engagement im Sportkreis Weiden/Neustadt mit 51427 Mitglieder in 162 Vereinen. Nach den Kurzberichten der Vorstandsmitglieder schlossen sich die Neuwahlen der Vorstandschaft sowie der Delegierten für den Bezirks- und Verbandstag an.

## **BLSV zeichnet Persönlichkeiten aus**

**Bürgermeister Rupert Troppmann, Oberbürgermeister Kurt Seggewiß und Marlene Stopfer-Höhn werden beim Kreistag geehrt**

**Neustadt/WN-Weiden. (Ist)** Stellvertretend für viele Mitarbeiter im Kreis Neustadt/WN-Weiden des Bayerischen Landessport-Verbandes (BLSV) hat Kreisvorsitzender Ernst Werner beim Kreistag mit Neustadts Bürgermeister Rupert Troppmann (Verdienstplakette in Silber) und Weidens Oberbürgermeister Kurt Seggewiß (Verdienstplakette in Gold) zwei Persönlichkeiten aus der Politik und mit Marlene Stopfer-Höhn eine ehrenamtlich Tätige geehrt. „Sie haben sich jahrelang durch ideelle und materielle Förderung des Sports verdient. Für sie steht und stand der Wert des Sports für den einzelnen Menschen wie für die menschliche Gemeinschaft stets im Vordergrund“, sagte Werner in seiner Laudatio.



Bürgermeister Rupert Troppmann (2. v. l.), Oberbürgermeister Kurt Seggewiß (4. V. l.) und Marlene Stopfer-Höhn (3. V. l.) wurden von den BLSV-Funktionären ausgezeichnet.

**Die Wahl der neuen Kreisvorstandschaft ergab folgendes Ergebnis:** Ernst Werner (Kreisvorsitzender), Manuela Kreis (stellvertretende Kreisvorsitzende), Günther Paul (stellvertretender Kreisvorsitzender und Referent für Schule und Verein), Manfred Lederer (Schatzmeister), Iris Haberkorn (Referentin für Frauen- und Gesundheitssport), Sabine Stahl (Referentin für Sport für Ältere und Bildung), Angelika Meiler (stellvertretende Referentin für Frauen und Sport für Ältere), Dietmar Wildenauer (Referent für Sportabzeichen), Stephan Landgraf (Referent für Öffentlichkeitsarbeit), Armin Juretzka (Referent für Sportstättenbau) und Marco Bauer (Medienreferent).



## Sportjahr 2018

Die Delegierten des BLSV Kreises 2 Weiden/Neustadt beim Ordentlichen Bezirkstag in Neunburg vorm Wald



Die neugewählte Bezirksvorstandschaft mit den Ehrengästen



## Reit-Therapiezentrum nun Mitglied im BLSV

Einrichtung in Schirmitz erhält als neugegründeter Verein vom Kreisvorsitzenden Ernst Werner die Mitgliedsurkunde im Jahr 2018



**Weiden/Schirmitz. (asl)** „Die Vereinsgründung musste jetzt einfach sein“, sagte Katja Süß, als vor kurzem Ernst Werner, Kreisvorsitzender Weiden-Neustadt/WN des Bayerischen Landessport-Verbandes (BLSV), ihr die Mitgliedsurkunde mit den besten Wünschen für den neuen Verein überbrachte. Auch der erste Vorsitzende des Reit-Therapiezentrums (RTZ) Oberpfalz, Michael Gebhard, freute sich: „Es war zwar eine gewaltige Anstrengung. Etwa hundert Stunden Arbeit haben wir gemeinsam hineingesteckt. Aber jetzt haben wir es geschafft.“

## 30 Teilnehmer vom Thema „Bauch und Rücken Spezial“ begeistert



**Weiden. (asl)** 30 Teilnehmer aus der gesamten Oberpfalz und darüber hinaus haben am Samstag und Sonntag am Bezirkslehrgang des Bayerischen Landessport-Verbandes (BLSV) in Weiden teilgenommen. Die zwei Tage in der Rehbühlschule, die zur Fortbildung von den Übungsleitern genutzt wurden, standen unter dem Motto „Bauch und Rücken Spezial“.

Ernst Werner, Vorsitzender des BLSV-Kreises Weiden-Neustadt/WN, nahm die Begrüßung vor und leitete auch den Lehrgang, ehe die Praxis in den Mittelpunkt rückte. Auf dem Programm standen die Themen „Anregungen für ein abwechslungsreiches Bauch- und Rückentraining unter Berücksichtigung der myofaszialen Strukturen“ und „Entspannung“

(Referentin: Sylvia Krieg) sowie „Muskeltraining (Schwerpunkt: Bauch/Rücken), Dehnen, Körpererfahrung und Entspannung – Teil 1 und 2“ (Carmen Schneider).

## Lizenzen für 17 neue Übungsleiterinnen und Übungsleiter



Eine Ausbildung zum Übungsleiter C-Breitensport Erwachsene/Ältere fand im Sportkreis Weiden/Neustadt unter der Lehrgangsleitung von KV Ernst Werner statt.

Nach der Abschlussprüfung konnten 17 neue Übungsleiter die Lizenz in Empfang nehmen. Die Ausbildung umfasste 120 Stunden und wurde an der Rehbühlschule in Weiden durchgeführt. „Gut ausgebildete Übungsleiter stehen im Mittelpunkt einer erfolgreichen Vereinsarbeit“, so Kreisvorsitzender Ernst Werner bei der Auftaktveranstaltung. Es sei immens wichtig, mehr Qualität in die Übungsstunden der Vereine zu bringen. Doch nicht nur Qualität steht im Vordergrund. Die Lizenzen werden im Rahmen der Vereinspauschale mit 650 Fördereinheiten bewertet. Die Ausbildung Übungsleiter-C Breitensport Erwachsene/Ältere besteht aus einem Basismodul, einem Aufbaumodul und einem Prüfungsmodul. Die Module müssen in dieser Reihenfolge absolviert werden und führen zum Lizenzerhalt.

Teilnahmevoraussetzung für den Erwerb der C-Lizenz Breitensport sind:

Erste-Hilfe-Kurs (9 Std.), nicht älter als 2 Jahre  
Mitgliedschaft in einem BLSV-Verein  
ausreichende Fertigkeiten im Schwimmen  
volle Sporttauglichkeit

Vollendung des 16. Lebensjahres (Aushändigung der Lizenz mit 16)  
Tätigkeit in einem Sportverein

## BLSV-Kreis beim Sportabzeichen weiter ein Vorreiter

13 Vereine sowie erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler und Prüfer ausgezeichnet – Josef Liebisch schafft „Goldmedaille des Breitensports“ zum 50. Mal



**Neustadt/WN. (asl)** Der Kreis Weiden-Neustadt/WN des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) nimmt bei den Sportabzeichen weiterhin eine Vorreiterrolle ein. Dies erklärte BLSV-Kreisreferent Dietmar Wildenauer bei der Informationstagung der Sportabzeichenprüfer, die am Mittwochabend im Sportheim der DJK Neustadt/WN über die Bühne ging. So belegt der Kreis in der Oberpfalz im Jahr 2017 bei den von den Erwachsenen abgelegten Sportabzeichen (469) hinter Schwandorf (554) den zweiten Platz, bei den Jugendlichen hinter Tirschenreuth (1896), Cham (1869) und Schwandorf (1025) den vierten Rang (677). „Unsere Vereine arbeiten sehr. Wir haben seit Jahren konstante Zahlen und 2017 sogar einen kleinen Anstieg zu verzeichnen“, freute sich Wildenauer.

Auch BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner und Bezirksreferentin Maria Zwickelpflug, die die Grußworte sprachen und auf die Neuregelungen der Fort- und Ausbildung 2018 eingingen, schlugen in die gleiche Kerbe. „Die Goldmedaille des Breitensports findet bei uns weiterhin großen Anklang“, unterstrich Werner. Der Kreisvorsitzende war ebenso besonders stolz darauf, dass mit Josef Liebisch vom TB Weiden ein Sportler bereits zum 50. Mal das Deutsche Sportabzeichen mit Erfolg absolviert hatte. „Neben dem Kreis Regensburg sind wir der zweite Kreis, der so einen Athleten in seinen Reihen hat“, sagte dazu Wildenauer.

Im BLSV-Kreis Weiden-Neustadt/WN wuchs die Zahl der sich am Sportabzeichen beteiligten Vereine, 13 insgesamt, im Vergleich zu 2016 um einen Klub, dem HC Weiden, an. Eifrigster Verein dabei war letztes Jahr der TV Vohenstrauß (140). Es folgten die DJK Neustadt/WN (119), der TB Weiden (98), die DJK Windischeschenbach (70), die TSG Mantel-Weierhammer (55), die DJK Weiden (53), der TSV Flossenbürg (49), die DJK Pressath (47), der SV Altstadt/WN (46), der TSV Püchersreuth (35), der HC Weiden (30), der VfB Rothenstadt (16) und der TSV Neunkirchen (6). Die fünf Erstplatzierten erhielten als kleines Dankeschön vom BLSV Geldprämien.

## Selbst die Kreisvorstandschaft macht mit

Vereine nutzen Sportabzeigentag des BLSV-Kreises Weiden-Neustadt/WN an der Realschule



Hingehen, anmelden und loslegen: So hat das Motto des Sportabzeigentags des Bayerischen Landessport-Verbandes (BLSV), Kreis Weiden-Neustadt/WN gelautet, der am Samstag unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Kurt Seggewiß auf dem Realschulsportplatz und dem Hallenbad der Realschule in Weiden stattfand. „Für mich ist das Sportabzeichen die Goldmedaille des kleinen Mannes“, sagte bei der kleinen Siegerehrung BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner.



Er selbst und seine Vorstandsmitglieder Manuela Kreis (stellv. Kreisvorsitzende), Dietmar Wildenauer (Sportabzeichenreferent) und Günther Paul (stellv. Kreisvorsitzender) gingen dabei mit gutem Beispiel voran und nutzten die Gelegenheit, das Sportabzeichen, zum Teil zum wiederholten Male, in Gold abzulegen. Beim Sportabzeigentag bot der BLSV-Kreis den Vereinen, Sportlerinnen und Sportlern der Region – egal, welchen Alters – die Möglichkeit, das Deutsche

Sportabzeichen abzulegen. Die Veranstaltung fand von 11 bis 15 Uhr statt.

## Ehrenamtspreis 2018 Bezirk Oberpfalz

### Sportkreis Weiden-Neustadt/WN – Laudator: Kreisvorsitzender Ernst Werner



#### 1. Ludwig Kastl (VfB Rothenstadt)

- Fast 50 Jahre Leiter der Fußballabteilung

#### 2. Rita Meßner (HC Weiden)

- Gründungsmitglied des HC Weiden
- Bewertung bei Heimspielen: „Chefin“ und „stiller Star“
- 



## Positiv, kritisch und vorausschauend

Jahresabschlussitzung des BLSV-Kreises Weiden-Neustadt/WN – Vorsitzender Ernst Werner und Bezirks-Chef Hermann Müller ehren sieben Vorstandsmitglieder



Einen positiven, kritischen und vorausschauenden Jahresabschluss hat die Vorstandschaft des Kreises Weiden-Neustadt/WN des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) am Sonntagabend im Parksteiner Bergstüberl gefeiert. Kreisvorsitzender Ernst Werner nannte vor dem anwesenden Bezirksvorsitzenden Hermann Müller dabei „verbesserte und auf die Mitglieder noch genauer zugeschnittene Vereinsprofile“ als eines der obersten Ziele für 2019. „Nur so können unsere Vereine fit für die Zukunft werden.“ Zudem ehrte er sieben Vorstandsmitglieder für „ihre langjährigen und besonderen Verdienste um den Sport“.

In seinem kurzen Ausblick nannte er die Oberpfälzer BLSV-Schwerpunkte. So vor allem das Leuchtturm-Projekt „Zukunft wagen“, das auch im neuen Jahr fortgeführt werde. „Wie der TV Vohenstrauß auch, können unsere Vereine davon nur profitieren und einen großen Nutzen davontragen“, rührte Müller die Werbetrommel.

Er dankte dem Kreis Weiden-Neustadt/WN und seinen Mitarbeitern für die tolle Zusammenarbeit in den abgelaufenen zwölf Monaten. Zusammen mit Kreisvorsitzendem Werner ehrte er dann sieben Kreis-Vorstandsmitglieder. Für fünf Jahre erhielten Angelika Meiler und Iris Haberkorn die Ehrennadel in Bronze. Für 15 Jahre wurden Günther Paul, Dietmar Wildenauer, Armin Juretzka und Manfred Lederer mit der Ehrennadel in Silber mit Gold bedacht. Und für ihre inzwischen 23 Jahre lang andauernde Mitarbeit im BLSV-Kreis bekam Manuela Kreis die Ehrennadel in Gold.

## SPORTJAHR 2019

### Ein Abend voller Überraschungen

Die Feierlichkeiten zum 100-jährigen Jubiläum der TSG Mantel/Weiherhammer gingen mit dem Ehrenabend und der musikalischen Unterhaltung durch die „Original Waidhauser Blasmusik“ weiter.

BLSV Kreisvorsitzender Ernst Werner überreichte die Ehrenurkunde zum 100-jährigen Gründungsjubiläum.



Vorsitzender Werner Windisch freut sich über die Ehrengabe des BLSV

## Fitnessstest bei tropischen Temperaturen

**Eschenbach.** Der Bayerische Landessport-Verband (BLSV), Kreis Weiden-Neustadt/WN, hat am Samstag Sportlerinnen und Sportlern aller Altersklassen, die Möglichkeit gegeben, das Deutsche Sportabzeichen an nur einem Tag abzulegen. Der sogenannte „Sportabzeichen-Tag“ fand in diesem Jahr auf der Sportanlage der Wirtschaftsschule in Eschenbach in enger Zusammenarbeit mit dem SC Eschenbach statt.



## ATSV feiert gelungenes 100-jähriges Jubiläum



**ATSV Windischeschenbach hat mit Sonja Grünes, Gerd Dietl und Heinrich Koptasch drei neue Ehrenmitglieder – Auch BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner gratuliert**

**Windischeschenbach.** (Ist) 100 Jahre ATSV Windischeschenbach – Grund genug, um das runde Jubiläum zu feiern. Das taten die Mitglieder auch am Freitag bei der Jahreshauptversammlung im Sportheim der SpVgg, bei der BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner zusammen mit Bürgermeister Karlheinz Budnik und ATSV-Vorsitzenden Martin Käck nicht nur drei Ehrenmitglieder ernannte, sondern auch langjährige Vereinsmitglieder auszeichnete.

## BLSV zeichnet TB-Ehrenmitglied aus

Kreisvorsitzender Ernst Werner überreicht Rainer Heinold die Verdienstnadel in Gold



BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner zeichnete TB-Vorsitzenden Bernhard Schlicht mit der BLSV-Verdienstplakette in Bronze und Rainer Heinold mit der BLSV-Verdienstnadel in Gold aus.

## „BLSVdirekt“ kommt nach Weiden

Präsidiumsspitze des Bayerischen Landessport-Verbandes am 2. Mai in der Max-Reger-Halle zu Gast – Experten stehen Vereinen Rede und Antwort

**Neustadt/WN-Weiden. (asl)** Vielen Vereinen im Kreis Weiden-Neustadt/WN des Bayerischen Landessport-Verbandes (BLSV) drückt der Schuh. Sie haben große Probleme, Ehrenamtliche zur Mitarbeit zu bewegen, die immer größer und komplizierter werdenden Auflagen der Politik und auch des Dachverbandes sind oftmals kontraproduktiv. Gehör können sich die Klubs am 2. Mai ab 18.30 Uhr in der Weidener Max-Reger-Halle verschaffen, wenn die bayerischen BLSV-Präsidiumsspitze bei der Veranstaltung „BLSVdirekt“ in der nördlichen Oberpfalz zu Gast ist. Wir haben uns im Vorfeld mit BLSV-Kreisvorsitzenden Ernst Werner unterhalten.



*Herr Werner! Warum hat sich der BLSV-Kreis Weiden dazu entschlossen, „BLSVdirekt“ auszurichten?*

**Ernst Werner:** Unsere Vereine aus dem Kreis und auch aus dem Kreis Tirschenreuth sollen die Möglichkeit erhalten, auf die Fragen und die vielen Probleme die sich für sie im Alltag sowie durch die neuen Gesetzgebungen stellen, durch diese Informationsreihe Antworten sowie Tipps und Tricks für ihre Arbeit vor Ort zu erhalten. Gleichzeitig ist es die beste Gelegenheit, um persönliche Kontakte zu den zuständigen Vertretern im Haus des Sports in München zu erhalten. Vertreter der Verbandsspitze um Präsident Jörg Ammon und ausgewählte Experten des BLSV stehen unseren Vereinen Rede und Antwort. Etwas Besseres kann unseren Vereinen nicht passieren.

*Was genau erwartet die Vereine in Weiden?*

**Ernst Werner:** „BLSVdirekt“ will die Fragen seiner Vereine direkt vor Ort beantworten. Fragen, die sich im Alltag eines Sportvereins täglich stellen. Impulse geben und den Austausch fördern, ist die Aufgabe von „BLSVdirekt“.

*Auf welches Thema freuen Sie sich persönlich am meisten?*

**Ernst Werner:** Ich freue mich auf das Impulsreferat „Der BLSV – Fit für die Zukunft“ durch unseren Präsidenten Jörg Ammon. Gleichzeitig wünsche ich mir, dass die teilnehmenden Vereine viele Informationen aus den vier Workshops „Digitalisierung“, „Sportversicherung“, „Steuern und Finanzen“ und „Sportstättenbau“ für ihre Arbeit mitnehmen können

## **Umfassende Infos aus erster Hand**

**Oberpfalz** Auf großes Interesse stieß „BLSVdirekt“ in Weiden, wo die Verbandsspitze den Sportvereinen Rede und Antwort stand.



Zur zweiten Auflage der Informationsveranstaltung „BLSVdirekt“ in diesem Jahr kamen rund 130 Vereinsvertreter, Funktionäre und Ehrengäste in die Weidener Max-Reger-Halle. Kreisvorsitzender Ernst Werner, der die Veranstaltung nach Weiden geholt hatte, freute sich bei seiner Begrüßung über den großen Andrang. „Sie sind gekommen, um sich aus erster Hand zu informieren und anzusprechen, wo der Schuh drückt“.

Der Einladung folgten auch einige Ehrengäste, darunter MdL Dr. Stephan Oetzinger und Weidens Oberbürgermeister Kurt Seggewiß, der in seinem Grußwort sehr angetan war, dass der BLSV mit seinen Experten zum Austausch auch in die „Provinz“ komme. Udo Egleder, Vorsitzender des Verbandsbeirates, dessen Gremium die BLSV-Gliederungen vertritt und die Informationsreihe konzipiert hat, dankte in seinem Grußwort dem Sportkreis Weiden-Neustadt für die Ausrichtung und auch dem eingebundenen Nachbarkreis Tirschenreuth sowie dem Sportbezirk für die Unterstützung bei der Organisation.

Nach der Einführung startete BLSV-Präsident Jörg Ammon mit seinem Impulsvortrag „Der BLSV – fit für die Zukunft“.



Präsident Jörg Ammon sprach bei seinem Impulsreferat viele Themen an, mit denen sich der BLSV aktuell beschäftigt.



BLSV Präsident Jörg Ammon und Kreisvorsitzender Ernst Werner freuten sich über den Besuch von MdL Dr. Stephan Oetzing und OB Kurt Seggewiß

## BLSV hat offenes Ohr für die Probleme der Vereine

### Sportlergespräch mit der Kreisvorstandschaft beim FC Luhe-Markt – Klubs steigern die Attraktivität des Gemeindelebens

**Luhe. (Ist)** Der Bayerische Landessport-Verband (BLSV), Kreis Weiden-Neustadt/WN, geht auf seine Mitglieder zu. „Wir suchen den Meinungsaustausch vor Ort, wollen die Anliegen der Vereine hören und ihnen Lösungsvorschläge für ihre Probleme an die Hand geben“, sagte BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner beim Sportlergespräch, das am Freitagabend beim FC Luhe-Markt mit Vertretern des Gastgebers, des SC Luhe-Wildenau und der Schachfreunde Luhe-Wildenau über die Bühne ging.

Die Resonanz seitens der Clubs hätte durchaus besser sein können, so fehlte leider der TSV Neudorf, denn die BLSV-Veranstaltung war für alle aus der Region der Großgemeinde Luhe-Wildenau gedacht. Immerhin waren mit den Verantwortlichen des FC Luhe-Markt (547 Mitglieder in sechs Sparten) und des SC Luhe-Wildenau (463 Mitglieder in drei Sparten) zwei der größten Vereine aus dem südlichen Landkreis vor Ort.



„Der BLSV bewegt“, sagte Werner zu Beginn. Die 162 Vereine mit ihren über 50.000 Mitgliedern im Kreis würden mit ihren Angeboten einen unersetzlichen Beitrag zum Wohl der Bevölkerung leisten: „

Wir wissen um die Probleme in den Vereinen und sehen uns als deren Helfer. Daher will der BLSV mit seinen Mitgliedern Hand in Hand gehen und ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen“, so Werner, der die vielen Beratungs-, Förder- und Weiterbildungsangebote des Verbandes sowie das Internetportal „QualiNet.“ kurz erläuterte, weiter.

„Wir, der BLSV, verstehen uns als Lobbyist und Interessensvertreter unserer Mitgliedsvereine, als Servicedienstleister für die Erarbeitung von Initiativen und Konzeptionen im Breitensport, Leistungssport und allen anderen Bereichen sportlicher Betätigung“, so der Kreisvorsitzende, der vor allem die Zusammenarbeit des BLSV und der Bayerischen Sportjugend (BSJ) zum Wohle der Jugendlichen hervorhob.

## **Gute Resonanz beim Sportlergespräch mit der Kreisvorstandschaft beim SC Eschenbach – Größtes Problem: Ehrenamtliche gewinnen**



Der Bayerische Landessport-Verband (BLSV), Kreis Weiden-Neustadt/WN, geht auf seine Mitglieder zu. „Wir suchen den Meinungsaustausch vor Ort, wollen die Anliegen der Vereine hören und ihnen Lösungsvorschläge für ihre Probleme an die Hand geben“, sagte BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner beim Sportlergespräch, das am Freitagabend beim SC Eschenbach mit Vertretern des Gastgebers und des SC Kirchenthumbach über die Bühne ging.

Die Resonanz seitens der Clubs hätte durchaus besser sein können, denn die BLSV-Veranstaltung war für alle aus der Region Eschenbach gedacht. Allerdings, so Werner, würden an diesem Abend sehr viele Veranstaltungen stattfinden, so dass sich viele Funktionäre entschuldigen mussten. Immerhin waren mit den Verantwortlichen des SC Eschenbach (rund 1000 Mitglieder) und des SC Kirchenthumbach (rund 680 Mitglieder) zwei Großvereine aus dem westlichen Landkreis vor Ort. Zudem konnte der BLSV-Kreisvorsitzende mit Angelika Thurn, Kirchenthumbachs 2. Bürgermeisterin, und Karl Lorenz, Eschenbachs 2. Bürgermeister, zwei Vertreter aus der Politik begrüßen.

## „Der große Investitionsstau kann abgebaut werden“

55 Vereinsvertreter aus der gesamten Oberpfalz informieren sich im Sportheim der DJK Weiden über den aktuellen Stand der Förderung von Sportheimbauten

Sportökonom und -fachwirt Holger Langebröker, Leiter für den Sportstättenbau beim BLSV in München, informierte 55 Vereine aus der ganzen Oberpfalz über die „Grundlagen zur Förderung im vereinseigenen Sportstättenbau“.



BLSV-Bezirksvorsitzender Hermann Müller (l.), Bezirksgeschäftsführer Thomas Fink (2. v. l.) und Kreisvorsitzender Ernst Werner (2. v. r.) hießen die Sportstätten-Fachleute Holger Langebröker (r.) und Christoph Holzinger (Mitte) bei der DJK Weiden willkommen

## Jahresabschlussitzung des BLSV-Kreises Weiden-Neustadt/WN – Vorsitzender Ernst Werner und Bezirks-Chef Hermann Müller blicken zurück



BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner (l.), Bezirksgeschäftsführer Thomas Fink (2. v. l.) und Bezirksvorsitzender Hermann Müller (3. v. l.) sowie die Vorstandschaft des BLSV-Kreises Weiden-Neustadt/WN stellen sich auch 2020 den vielfältigen Herausforderungen.

Einen positiven, kritischen und vorausschauenden Jahresabschluss hat die Vorstandschaft des Kreises Weiden-Neustadt/WN des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) kurz vor Weihnachten im Parksteiner Bergstüberl gefeiert. Kreisvorsitzender Ernst Werner nannte vor dem anwesenden Bezirksvorsitzenden Hermann Müller und Bezirksgeschäftsführer Thomas Fink dabei „die Verbesserung der Qualifikation von ehrenamtlichen Führungskräften und Funktionsträgern“ als eines der obersten Ziele für 2020. „Die Mitgliederentwicklung in den Vereinen zeigt Trends auf, auf die wir nicht nur reagieren, sondern präventiv tätig werden müssen“, sagte Werner.“

„Nicht nur die Vereine, sondern auch der BLSV sieht sich zunehmend vor neuen Herausforderungen“, so Werner in seinem Rück- und Ausblick. Der Kreisvorsitzende ging dabei auch auf die vielen BLSV-Veranstaltungen im abgelaufenen Jahr, wie z. B. „BLSV direkt“ mit 130 Teilnehmern in der Weidener Max-Reger-Halle und die Gesprächsreihe „BLSV vor Ort“, ein. „Wir sind gefordert. Unsere Vereine müssen sich auf die sich verschiebenden Sportinteressen der Menschen und auf die Digitalisierung einstellen“, machte Werner deutlich.

So zum Beispiel durch neue Übungsleiter oder durch installierte Vereinsmanager ihre Profile deutlicher auf die Bedürfnisse ihrer Mitglieder zuschneiden. Die Aufgabe des BLSV sei es dabei, die schwierigen Rahmenbedingungen den Vereinen zu erleichtern und ihnen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Nur so könnten sich diese für die Zukunft wappnen.

Bezirksvorsitzender Müller kritisierte in seinem Grußwort die Pläne des BLSV, der das Sportabzeichen für Schulen kippen möchte. Der Bezirk Oberpfalz habe sich mit einem ausführlichen Brief dagegen gewehrt, eine endgültige Entscheidung stehe noch aus.

## Sportjahr 2020

### „Fit mit 60plus“ – gemeinsamer Lehrgang des BLSV und BTV

41 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der gesamten Oberpfalz im Weidener Elly-Heuss-Gymnasium zu Gast



„Fit mit 60plus“ – so hat das Motto des gemeinsamen Frühjahrs-Lehrgangs des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) im Kreis Weiden-Neustadt/WN und des Bayerischen Turnverbands (BTV) – Turngau Oberpfalz Nord gelautet. Der fand am Samstag mit 41 Teilnehmern aus der gesamten Oberpfalz, von Tirschenreuth bis Regensburg und von Amberg bis Cham, im Weidener Elly-Heuss-Gymnasium statt.

„Unsere Angebote ergänzen sich optimal“, sagten Marlene Stopfer Höhn, BTV-Referentin für Freizeit und Gesundheitssport, sowie Sabine Stahl, BLSV-Kreisbeauftragte für „Sport für Ältere und Bildung“ übereinstimmend. Daher liege es nahe, nach den vielen hervorragenden gemeinsamen Aktionen erneut eine Veranstaltung in Weiden auf die Beine zu stellen, ergänzten BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner und Turngau-Vorsitzender Volker Richter bei ihrer Begrüßung. „Wir brauchen junge Leute, die neue Ideen mit in unsere Vereine tragen“, so Werner weiter.

Der Lehrgang im Elly-Heuss-Gymnasium diente zur Verlängerung der Lizenzen „Trainer C Breitensport Turnen – Fitness – Gesundheit“, „Übungsleiter C - Profil Erwachsene/Ältere“, „Trainer B - Prävention, Sport für Ältere, Pluspunkt Gesundheit – Sport pro Gesundheit“. Als Referentin fungierte Diplom-Sportökonomin Mirelle Herpel aus Viereth-Trunstadt. Auf der Tagesordnung standen die Themen „Alltagsfit mit Alltagsmaterialien“, „Sturzprävention durch ganzheitliches funktionelles Training“ und „Geistig fit durch Bewegung“.

## Jede Menge langjährige Mitglieder bei der DJK Neustadt

Mitglieder der DJK Neustadt sind treue Seelen. 78 erhalten beim Ehrenabend Urkunden für ihre langjährige Zugehörigkeit zum Verein.



„Treue kann man nicht verlangen, Treue ist ein Geschenk. Jeder Verein kann sich über so ein Geschenk glücklich schätzen“, brachte es zweiter Vorsitzender Max Peter beim gut besuchten DJK-Ehrenabend im DJK-Sportheim auf den Punkt. Die Geehrten sind das Rückgrat des Vereins“, lobte Bürgermeister Rupert Troppmann. Was bei der DJK seit der Wiedergründung entstanden sei, sei aller Ehren wert.

„Wir wissen, was wir an der DJK haben. Jeder vierte ist praktisch Mitglied“, stellte Troppmann fest. Ernst Werner, der Vorsitzende des Kreisverbandes Weiden-Neustadt im Bayerischen Landessportverband, machte sich Gedanken über die Bedeutung des Vereinssports. Hier reiche das Engagement von Sport bis zur Inklusion“. Die Ehrenamtlichen und Freiwilligen leisten einen entscheidenden Beitrag, damit das Leben so gut funktioniert.

### Ehrung für Wolfgang Schwarz



## BLSV-Bezirk zollt Ehrenamtlichen den größten Respekt

Ehrenamtspreis der Oberpfalz wird im Haus Johannisthal bei Windischeschenbach zum vierten Mal verliehen

Zum Auftakt der Preisverleihung begrüßte Müller zahlreiche Ehrengäste. Unter anderem hatten Bezirksrat und Kulturreferent Richard Gaßner als Vertreter des verhinderten Bezirkstagspräsidenten Franz Löffler, Bezirksehrenmitglied Erika Rathgeb, Neustadts stellvertretende Landrätin Margit Kirzinger, Windischeschenbachs Bürgermeister Karlheinz Budnik, die Bezirksehenvorsitzenden Josef Lobenhofer und Waldemar Arnold, Alfred Hörauf (2. Landessportwart des Bayerischen Amateur-Box-Verbandes), Alwin Otto (Präsident des Bayerischen Gewichtheber- und Kraftsport-Verbandes), Pfarrer Manfred Strigl (Direktor des Hauses Johannisthal), die BLSV-Bezirksvorstandschaft, die Kreisvorsitzenden und deren Stellvertreter den Weg ins malerische Johannisthal gefunden.



### Sportkreis Weiden-Neustadt/WN – Laudator: Ernst Werner (BLSV-Kreisvorsitzender)

#### 1. Wolfgang Schwarz (DJK St. Martin Neustadt/WN)

- 1. Vorsitzender seit 1999
- 2. Vorsitzender von 1997 bis 1999
- Sportreferent der Stadt Neustadt/WN seit 2014 und Vorsitzender des Stadtverband für Leibesübungen seit 2018



## 2. Reinhold Wildenauer (DJK Weiden)

- 1. Vorsitzender seit 2013
- 2. Vorsitzender von 2001 bis 2013
- Initiator des Weidener Straßenlaufs in 1981 und dessen Organisator bis zum Jahr 2000 sowie weiterer Laufveranstaltungen
- Teilnahme an insgesamt 60 Marathonläufen auf der ganzen Welt

## Sportjahr 2021



## Sportkreis Weiden-Neustadt/WN – Laudator: Ernst Werner (BLSV-Kreisvorsitzender)

### Siegfried Rauch (DJK Pressath)

- 1. Vorsitzender seit 2011
- Schriftführer von 2001 bis 2011
- „Urgestein“ und Organisator des Pressather Triathlons
- aktiv als Wirt in der vereinseigenen Gaststätte, als Gärtner bei der Pflege des Vereinsgeländes und lange Jahre als Übungsleiter für Skigymnastik

## SpVgg Schirmitz feiert Jubiläum erst nächstes Jahr



Der größte Verein in Schirmitz blickt zwar bereits heuer auf 100 Jahre zurück. Gefeiert wird aber erst im nächsten Jahr. BLSV Kreisvorsitzender Ernst Werner übergab zum Jubiläum eine Urkunde und einen Scheck.

## TV Bechtsrieth steht finanziell hervorragend da, wartet aber auf sanierte Turnhalle



Der Turnverein Bechtsrieth steht mit seinen 504 Mitgliedern im Sportkreis als Leuchtturm für Breitensport vom Kindes- bis ins Seniorenalter. „Der TV hat eine schwere Zeit hinter sich“, stellte die Vorsitzende Birgit Krug heraus. BLSV Kreisvorsitzender Werner nannte die Pandemie für die sportliche Gemeinschaft die größte Herausforderung nach dem zweiten Weltkrieg. 50 000 Mitglieder im Sportkreis seien von den Einschränkungen betroffen.“ Besonders bei Kindern stelle man sportliche Defizite fest.

## 50 Jahre TSV Püchersreuth



BLSV Kreisvorsitzende Ernst Werner verleiht die Ehrenurkunde des BLSV



Die Vorstandschaft und alle Ehrengäste beim Ehrenabend in Püchersreuth

## Aktion Stadtradeln: Vereine und Schulen geehrt

Durch die Unterstützung der BSJ und des BLSV war es möglich Geldpreise zu übergeben.



Die Clausnitzer-Grundschule, die Hans-Scholl-Realschule und das Kepler-Gymnasium konnten sich über Geldpreise freuen.

## Schwimmverein Weiden wählt neuen Vorstand



BLSV Kreisvorsitzender Ernst Werner gratuliert der neu gewählten Vorstandschaft.

## Gold für den TSG-Goldschatz Liane Adam und Hans Beyer

Auszeichnungen gab es für die verdienten TSG-Funktionäre Liane Adam und Hans Beyer. Dazu gratulierten BLSV Kreischef Ernst Werner, 3. Vorsitzende Rita Steiner, Schatzmeisterin Elfriede Frischmann und Vorsitzender Werner Windisch.



## Sportjahr 2022

### BLSV-Bezirk freut sich über 19 neue Übungsleiter

Erste Präsenz-Ausbildung nach der Corona-Pause – Teilnehmer\*innen aus der Oberpfalz, Niederbayern und Oberfranken nehmen Angebot wahr und bestehen Prüfung



„Alles neu macht der Mai“ beim Bezirk Oberpfalz des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV): Der freut sich nämlich über 19 frischgebackene Übungsleiter „C Breitensport Erwachsene/Ältere“, die am Samstagvormittag in der Weidener Rehbühlschule erfolgreich den letzten Teil ihrer Prüfung, nämlich die Praxis, abgelegt haben.

Ernst Werner, Vorsitzender des BLSV-Kreises Weiden-Neustadt/WN, der mit der Durchführung des Lehrgangs beauftragt war, sprach beim Abschluss am Samstag allen Beteiligten eine gute Disziplin aus. „Ich hatte als Lehrgangsleitung viel Spaß und Freude, zumal alle Teilnehmer mit Elan dabei waren.“

Die vielfältigen Ausbildungsinhalte in Theorie und Sportpraxis, wie z. B. Grundlagen der Ernährung, Prävention sexueller Gewalt, spieltechnische Grundelemente in Hand-, Volley- und Basketball, Recht und Sicherheit in der Vereinspraxis, anatomische Grundlagen oder Yoga und Fitness-Training, wurden von den Referenten Ernst Werner, Carmen Schneider, Sylvia Krieg, Franz Putz, Ralf Bernowsky, Walter Rosenkranz, Andreas Bernowsky, Michael Werner und Lea Walbrunn jeweils an den Wochenenden vermittelt. Die Teilnehmer\*innen kamen dabei aus Vereinen aus der Oberpfalz, Oberfranken und Niederbayern.

## **„Faszienfit“ stand auf dem Lehrgangs Programm des BLSV Kreises 2 Weiden/Neustadt für die Verlängerung der Übungsleiterscheine**



„Faszienfit“ unter diesem Motto fand die am Samstag und Sonntag durchgeführte Übungsleiter-Fortbildung des Bayerischen-Landes-Sportverbandes statt.

Die 27 Teilnehmer erlebten dabei in der Turnhalle der Mittelschule Weiherhammer zwei informative Tage und konnten zudem ihre Übungsleiter-Lizenzen mit 15 Unterrichtseinheiten verlängern.

Ernst Werner, der Kreisvorsitzende des BLSV Kreises 2 Weiden/Neustadt, betonte bei seiner Begrüßung der 27 Teilnehmer, wie wichtig und notwendig es gerade in Zeiten der Corona-Pandemie sei, den Übungsleitern der Vereine aus unserer Region wieder eine Möglichkeit zur Verlängerung der verschiedenen Lizenzen durch solch ein Angebot mit namhaften Referenten/innen zu ermöglichen.

Wir haben durch Corona in den letzten beiden Jahren enormen Nachholbedarf, wieder neue Mitglieder in die Vereine zu bringen. Das schaffen wir nur mit guten Angeboten und engagierten Übungsleitern.

Die Veranstaltung bot den Teilnehmer/innen ein breitgefächertes Programm, durch das an den beiden Tagen die erfahrenen Referentinnen Sylvia Krieg, Carmen Schneider und Manuela Bernowsky führten.

Die Themen „Einführung Faszientraining“, „Myofasziales Stretching“, Faszienzirkel mit Overball und Faszienrolle“, „Anspannung und Entspannung durch Yoga“ gaben den Übungsleitern und Trainer/innen die Möglichkeit, Ideen zu sammeln und die neuesten Trends im Sport kennen zu lernen.

## **BLSV Ehrenamtspreis 2022 für Franz Bäumler FC Weiden-Ost**



Im Jahre 1989 übernahm er die Abteilungsleitung für die Alten Herren und begleitete diese bis ins Jahr 2019.

2006 gründete er den Förderverein des FC Weiden Ost und war Vorstand von 2006 bis 2012.

Am 12. Februar 2012 wählten ihn die Delegierten zum 1. Vorstand des Gesamtvereins.

Sein Verein zählt ca. 700 Mitglieder die in 6 Abteilungen (Basketball, Fußball, Leichtathletik, Ski, Tanzsport, Volleyball)

Besonderen Wert legt er auf die Jugendarbeit und Integration von Jugendlichen in die Mannschaften des Vereins.

## Ehrenplakette in Silber und Bronze verliehen



Für die langjährigen Verdienste um den Weidener Sport wurde mit der Ehrenplakette in Silber Ernst Werner, der Chef des BLSV-Kreises Weiden/Neustadt, ausgezeichnet. Bei Ludwig Kastl vom VfB Rothenstadt wird die Ehrung nachgeholt. Kurt Seggewiß wurde die Plakette in Bronze überreicht.

### 1. Athletenclub Weiden feiert 125. Geburtstag



Seit 125 Jahren gibt es Gewichtheber in Weiden. Das feierten die Athleten des Athletenclubs 1997 Weiden e. V. gemeinsam mit Gästen in der Max-Reger-Schule. Am 11. März 1897 gründeten Heinrich Schlesinger als 1. Vorsitzender und Andreas Geret als 2. Vorsitzender den Athletenclub Weiden, damals unter dem Namen „Männer-Athleten-Club Weiden.“

## Hohe Auszeichnung für Josef Pohl aus Flossenbürg



Bayerns Innenminister verlieh in München den BLSV-Ehrenpreis an Josef Pohl

## Insgesamt 1.540 Jahre für den Verein: DJK Neustadt/WN ehrt Mitglieder

Neustadt/WN. 81 Mitglieder wurden für ihre langjährige Treue zur DJK Neustadt im Rahmen eines Ehrenabends im DJK-Sportheim geehrt.



## Sportverein der ideale Ort für sinnvolle Tätigkeiten

Gemeinsam mit Zweiter Bürgermeisterin Tanja Kippes, dem Vorsitzenden des DJK-Kreisverbandes Siegmund Balk und BLSV-Kreisvorsitzendem Ernst Werner zeichnete er 35 anwesende Mitglieder mit Urkunde und Ehrennadel für 25, 40, 50, 60 und 70 Jahre Treue zur DJK Neustadt aus. „In unserer schnelllebigen Wohlstandsgesellschaft sind Jubilare das Gerüst, der Sauerteig des Vereins“, befand Balk

## Bericht des Schatzmeisters Manfred Lederer

### Jahresrechnungen 2017 bis 2021 für die Kostenstelle 3020 - C02 Opf. Weiden/Kreis Senioren

Positive Werte sind Erträge, negative Werte sind Aufwendungen

	Ist 2017	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021
01. Lehrgangsbetrieb	675,31 €	1.623,16 €	2.101,24 €	538,53 €	564,77 €
02. Erhaltene Zuschüsse	1.608,00 €	1.957,22 €	2.461,11 €	1.750,39 €	1.964,13 €
03. Erhaltene Spenden	0,00 €	0,00 €	100,00 €	0,00 €	0,00 €
04. Sonstige Erlöse	369,94 €	225,00 €	691,48 €	225,00 €	233,82 €
<b>05. Summe Erträge</b>	<b>2.653,25 €</b>	<b>3.805,38 €</b>	<b>5.353,83 €</b>	<b>2.513,92 €</b>	<b>2.762,72 €</b>
06. Personal	0,00 €	-1.250,88 €	-1.250,60 €	-1.032,72 €	-996,60 €
07. Veranstaltungen / Lehrgänge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
08. Gegebene Zuschüsse	0,00 €	-150,00 €	-249,55 €	0,00 €	-305,00 €
09. Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Verwaltung	-1.259,55 €	-215,86 €	-1.743,10 €	-87,28 €	-118,59 €
11. Tagungen / Sitzungen	-1.480,15 €	-1.271,15 €	-1.482,32 €	-264,36 €	-214,65 €
<b>12. Summe Aufwendungen</b>	<b>-2.739,70 €</b>	<b>-2.887,89 €</b>	<b>-4.725,57 €</b>	<b>-1.384,36 €</b>	<b>-1.634,84 €</b>
<b>13. Ergebnis</b>	<b>-86,45 €</b>	<b>917,49 €</b>	<b>628,26 €</b>	<b>1.129,56 €</b>	<b>1.127,88 €</b>

### Jahresrechnungen 2017 bis 2021 für die Kostenstelle 3020 - C02 Opf. Weiden/Kreis Senioren

Positive Werte sind Erträge, negative Werte sind Aufwendungen

	Ist 2017	Ist 2018	Ist 2019	Ist 2020	Ist 2021
01. Lehrgangsbetrieb	675,31 €	1.623,16 €	2.101,24 €	538,53 €	564,77 €
02. Erhaltene Zuschüsse	1.608,00 €	1.957,22 €	2.461,11 €	1.750,39 €	1.964,13 €
03. Erhaltene Spenden	0,00 €	0,00 €	100,00 €	0,00 €	0,00 €
04. Sonstige Erlöse	369,94 €	225,00 €	691,48 €	225,00 €	233,82 €
<b>05. Summe Erträge</b>	<b>2.653,25 €</b>	<b>3.805,38 €</b>	<b>5.353,83 €</b>	<b>2.513,92 €</b>	<b>2.762,72 €</b>
06. Personal	0,00 €	-1.250,88 €	-1.250,60 €	-1.032,72 €	-996,60 €
07. Veranstaltungen / Lehrgänge	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
08. Gegebene Zuschüsse	0,00 €	-150,00 €	-249,55 €	0,00 €	-305,00 €
09. Abschreibungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
10. Verwaltung	-1.259,55 €	-215,86 €	-1.743,10 €	-87,28 €	-118,59 €
11. Tagungen / Sitzungen	-1.480,15 €	-1.271,15 €	-1.482,32 €	-264,36 €	-214,65 €
<b>12. Summe Aufwendungen</b>	<b>-2.739,70 €</b>	<b>-2.887,89 €</b>	<b>-4.725,57 €</b>	<b>-1.384,36 €</b>	<b>-1.634,84 €</b>
<b>13. Ergebnis</b>	<b>-86,45 €</b>	<b>917,49 €</b>	<b>628,26 €</b>	<b>1.129,56 €</b>	<b>1.127,88 €</b>

## Revisionsbericht über die Kassenprüfungen des Bayerischen Landes-Sportverbandes im Sportkreis II Weiden/Neustadt

Als gewählte Revisoren des Sportbezirkes Oberpfalz haben wir im Bereich der Finanzen die jährlichen Prüfungen, die nach einheitlichen Regeln im gesamten BLSV stattfanden, für 2017 bis einschließlich 2021 durchgeführt.

Grundlage hierfür waren die Vorschriften des BLSV. Zusätzlich hatten wir noch Vorgaben vom Kontrollorgan „Wirtschaftsrat“, der auch die Prüfungsschwerpunkte für die jeweiligen Jahre festlegte.

Neben dem Belegen und den Kontoauszügen waren noch weitere diverse Unterlagen zu prüfen, die immer vorab von der Bezirksgeschäftsstelle aufbereitet wurden.

Nach Abschluss unserer jährlichen Prüfungen, die jeweils in der Bezirksgeschäftsstelle in Regensburg stattfanden, können wir nunmehr dem Kreistag bestätigen:

*Die gesamten Kontostände waren nachgewiesen und alle geprüften Einnahmen und Ausgaben waren sachlich gerechtfertigt und kompetenzgerecht genehmigt. Des Weiteren entsprach die Kassenführung immer den gesetzlichen Anforderungen.*

Ein herzlicher Dank geht deshalb an den Verantwortlichen im Bereich der Finanzen, Kreisschatzmeister Manfred Lederer, für die korrekte und übersichtliche Arbeit.

Von unserer Seite aus empfehlen wir deshalb dem Kreistag, die Mitglieder des Kreisvorstandes für ihre Tätigkeiten in dieser Wahlperiode sowie des Kreisschatzmeisters in seiner Tätigkeit für die Kreisjugendkasse zu entlasten.

Regensburg, Oktober 2022

gez. Philipp Donhauser

Bezirksrevisor

gez. Bernhard Reis

Bezirksrevisor

## Stahl Sabine: Referentin für Sport für Ältere und Bildung

Zum Aufgabengebiet gehört die Interessenvertretung der Älteren im Sport. Dies beinhaltet das Organisieren und Abhalten von Lehrgängen zur Fortbildung und zum Informationsaustausch.

Es wurden 5 Tages-Lehrgänge mit jeweils 8 UE in erfolgreicher Zusammenarbeit mit dem BTV, vertreten durch Marlene Stopfer-Höhn, zur Weiterbildung und Lizenzverlängerung für:

- BLSV-Übungsleiter C Profil Kinder/Jugendliche und Erwachsene/Ältere
- Übungsleiter C, Allround-Fitness (früher: Trainer C Turnen-Fitness-Gesundheit) **(ALL)**
- Trainer C Breitensport Fitness und Gesundheit (neu ab 2018) **(FuG)**
- Übungsleiter B Profil Erwachsene/Ältere, Schwerpunkt: Ältere (früher: Sport für Ältere) **(S)**
- ÜL-B Sport in der Prävention **(P)**

mit interessanten Themen angeboten. In diesen Lehrgängen wird Wissen in Praxis und Theorie von kompetenten Referenten vermittelt. Diese richten sich jedoch nicht nur an bereits ausgebildete Übungsleiter, sondern auch an Sportinteressierte, Unterstützer in den Vereinen und an Sportverantwortliche in Schulen und Gemeinden.

Hier ein kurzer Rückblick:

24.02.2018 - Augustinus-Gymnasium Weiden

Thema: Mit Schwung ins Frühjahr - Schwerpunktthema Wirbelsäule

Referenten: Schmerztherapeut Christoph Fox und Sonja Pausch



30.03.2019 - Berufsschule Weiden

Thema: Fit von Kopf bis Fuß – Gehirn- und Mobility-Training, Gymnastik mit dem Stab, Gymnastik auf dem Stuhl.

Referenten: Markus Lindner und Marlene Stopfer-Höhn

40 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus der gesamten Oberpfalz und aus Niederbayern in der Weidener Berufsschulturnhalle beim BLSV und BTV zu Gast.



„Fit von Kopf bis Fuß“, so hat das Motto des gemeinsamen Frühjahrs-Lehrgangs des Bayerischen Landessport-Verbandes (BLSV) im Kreis Weiden-Neustadt/WN und des Bayerischen Turnverbandes (BTV), Turngau Oberpfalz Nord, gelautet. Der fand am Samstag mit 40 Teilnehmern aus der gesamten Oberpfalz und sogar aus Niederbayern in der Weidener Berufsschulturnhalle statt.

„Unsere Angebote ergänzen sich optimal“, sagten Marlene Stopfer-Höhn, BTV-Referentin für Freizeit und Gesundheitssport, sowie Sabine Stahl, BLSV-Kreisbeauftragte für „Sport für Ältere und Bildung“ übereinstimmend. Daher liege es nahe, erneut gemeinsam eine Aktion auf die Beine zu stellen, ergänzten BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner und Turngau-Vorsitzender Volker Richter bei ihrer Begrüßung.



„Unsere beiden Verbände arbeiten seit Jahren erfolgreich zusammen und bieten unseren Teilnehmern dabei stets die neuesten Trends an“, so die beiden Vorsitzenden unisono.

08.02.2020 – Elly-Heuss-Gymnasium Weiden  
Thema: Fit mit 60plus – Sturzprävention, Geistig fit durch Bewegung  
Referentin: Mirelle Herpel



Aufgrund der anhaltenden COVID-Pandemie konnten wir 2021 unseren Frühjahrslehrgang nicht wie gewohnt abhalten. In Schnellplanung gelangt es uns jedoch am 18.09.2021 einen Fit-Fun-Restart-Lehrgang anzubieten.

Referentin: Claudia Pöllath mit den Themen: Mobility Routine für alle Gelenke, Funktionelles Bauch- und Rückentraining sowie Skigymnastik und zum Abschluss Yogaflow für körperliche und mentale Stärke.



30.04.2022 – Schulturnhalle Weiherhammer

Thema „Fit mit 60plus“ – Fitness für Senioren mit Kleingeräten wie Noppen-kissen, Flex-Tube, Water-Stick und Hula Hoop.

Referent: Gerhard Ellinger



Die Veranstaltung bot den Teilnehmer\*innen ein breitgefächertes Programm, durch das an diesem Tag der erfahrene Trainer Gerhard Ellinger führte. Die Themen „Noppenkissen“, „Flex Tube“, „Core Circuit“, „Water Stick“, „Jetzt geht’s rund mit Hula Hoop“ und „Streching – Theorie und Praxis“ gaben den Übungsleitern und Trainer\*innen aus drei Regierungsbezirken die Möglichkeit, Ideen zu sammeln und die neuesten Trends im Sport kennen zu lernen.

BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner bedankte sich bei Stopfer-Höhn und Sabine Stahl sowie bei den Vertreterinnen der gastgebenden TSG Mantel-Weiherhammer, die dafür gesorgt hatten, dass der Lehrgang in Weiherhammer stattfinden konnte, und beim Referenten Ellinger mit einem kleinen Präsent für den gelungenen Tag.

# Dietmar Wildenauer – Referent für Sportabzeichen

## Bericht des Sportabzeichen Referenten

zum Kreistag am 20.01.2023

Durch den Kreisreferenten wurden in den vergangenen fünf Jahren jährlich Prüferinformationsveranstaltungen durchgeführt. Die Prüferinformationsveranstaltung im Jahre 2020 wurde in einer Online Informationsveranstaltung abgehalten.

Bei diesen Veranstaltungen wurden die Vereine und die Schulen für ihre Teilnahme an Vereins- beziehungsweise Schulwettbewerben geehrt.

Die Ehrengaben des Deutschen Olympischen Sportbundes wurden an die zu ehrenden Sportler bei diesen Veranstaltungen überreicht.

Prüfertagung 11.04.2018

Prüfertagung 09.04.2019

Prüfertagung 25.06.2020

Prüfertagung 21.04.2021

Prüfertagung 06.04.2022

Sportabzeichenfamilientag

In den Jahren 2018, 2019, 2021 und 2022 wurde durch die Kreisvorstandschaft ein Sportabzeichenfamilientag durchgeführt. Im Jahre 2020 konnte Corona bedingt leider kein Sportabzeichen Tag durchgeführt werden. Leider konnten die gewünschten Teilnehmerzahlen nicht erreicht werden.

Im Namen der Vereine des Kreises II Weiden Neustadt/WN möchte ich mich noch für die gute Zusammenarbeit mit der Geschäftsstelle in Regensburg bedanken. Hier ist natürlich die besonders gute Zusammenarbeit mit Frau Birgit Spangenberg und Frau Daniela Albrecht zu erwähnen. Herauszustellen ist auch die schnelle Bearbeitung der Sportabzeichen und bei Sonderfällen die unbürokratische Hilfe und Unterstützung.

Nach fast 25 Jahren werden ich nicht mehr für das Amt des Referenten für Sportabzeichen zur Verfügung stehen. Deshalb möchte ich mich bei allen, die mich in den letzten Jahren begleitet haben für die Unterstützung bedanken.

Mit sportlichen Grüßen

Dietmar Wildenauer

Kreisreferent für das Sportabzeichen

## 2019 Vertreter der Vereine und geehrte Sportler



BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner (l.) und Kreisreferent Dietmar Wildenauer (2. v. r.) zeichneten die erfolgreichen Sportler und Vertreter der Vereine und Schulen aus. Erich Kummer (r.) vom TB Weiden wurde dabei für seine 40-jährige Tätigkeit als Sportabzeichenprüfer geehrt. **Bild:** Ist



Dankeschön: BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner (l.) überreichte Sportabzeichen-Kreisreferenten Dietmar Wildenauer (r.) für seine besonderen Verdienste um den Sport die Ehrennadel in Silber mit Gold. **Bild:** Ist

## 2021 Vertreter der Vereine und geehrte Sportler



BLSV-Kreisvorsitzender Ernst Werner (hinten I.) und Kreisreferent Dietmar Wildenauer (hinten, 2. v. l.) zeichneten am Dienstagabend beim Sportabzeichen-Informationstag im Sportheim der DJK Neustadt/WN die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler sowie die langjährigen Prüferinnen und Prüfer aus. **Foto:** Ist

## 2022 Vertreter der Vereine und geehrte Sportler



# Sportabzeichenstatistik

Bezirk Oberpfalz

Kreis 2 Weiden/Neustadt



	2017	2018	2019	2020	2021
--	------	------	------	------	------

<b>Deutsches Sportabzeichen Erwachsene</b>					
Männer	322	271	196	139	147
Frauen	147	175	146	95	114
<b>Gesamt</b>	<b>469</b>	<b>446</b>	<b>342</b>	<b>234</b>	<b>261</b>

<b>Deutsches Sportabzeichen Jugend</b>					
männlich	467	1416	596	79	177
weiblich	544		744	138	202
<b>Gesamt</b>	<b>1011</b>	<b>1416</b>	<b>1340</b>	<b>217</b>	<b>379</b>

<b>Gesamt</b>	<b>1480</b>	<b>1862</b>	<b>1682</b>	<b>451</b>	<b>640</b>
---------------	-------------	-------------	-------------	------------	------------

Stand  
03.10.2022

# Sportabzeichen Vereine

Bezirk Oberpfalz

Kreis 2 Weiden/Neustadt



		2017	2018	2019	2020	2021	Gesamt	2022
1	TV Vohenstrauß	140	130	115	93	103	581	98
2	DJK Neustadt	119	155	123	92	77	566	85
3	TB Weiden	98	101	99	86	94	478	76
4	DJK Windischeschenbach	55	65	80	44	44	288	38
5	TSG Mantel-Weiherhammer	55	64	66	2	33	220	46
6	DJK Pressath	47	41	60		41	189	35
6	TSV Flossenbürg	49	34	35	34	37	189	42
8	DJK Weiden	53	27	30	34	35	179	47
9	SV Altstadt/WN	46	38	34	18	34	170	1
10	TSV Püchersreuth	35	14	20	15	15	99	22
11	VFB Rothenstadt	16	21	15	13	13	78	20
12	HC Weiden	30	5		1		36	0
13	TSV Neunkirchen	6	4	1			11	0
14	RUSG Altstadt		10				10	0
15	VSV Kemnath		5				5	0
	Gesamt Vereine	490	429	440	247	346	1952	327
	Anzahl Vereine	13	15	12	11	11		11

Stand  
20.12.2022

## Iris Haberkorn: Referentin für Frauen und Gesundheitssport

Die Aufgaben der Beauftragten für Frauen- und Gesundheitssport besteht darin, die Interessen der Frauen und Männer im Sport nach außen zu vertreten. Hierzu gab es in den letzten 5 Jahren dreimal einen Actiontag im Herbst gemeinsam mit den BTV. In den Jahren 2020 und 2021 entfielen die Lehrgänge bedingt durch die Corona-Pandemie.

Die Lehrgänge wurden zur Weiterbildung und Lizenzverlängerungen für Übungsleiter B-Sport für Ältere, Übungsleiter B-Prävention, Plus-Punkt Gesundheit und Trainer-C-Breitensport, organisiert und durchgeführt. Diese Weiterbildungen fanden immer an einem Samstag statt und erstreckten sich über 8 Unterrichtseinheiten. Durch die Kooperation mit dem BTV ist es möglich mehrere Workshops zu den verschiedensten Themen anzubieten. Es ist natürlich in unserem Interesse unseren Übungsleitern und Leiterinnen immer die neuesten Trends nahe zu bringen.

### Rekordbeteiligung beim „Action-Tag“ 2018

Gemeinsame Veranstaltung des BLSV und BTV ein voller Erfolg – Über 100 Teilnehmer aus der ganzen Oberpfalz und darüber hinaus sind dabei.



Das hat es in der bisherigen Geschichte des „Action-Tages“, einer gemeinsamen Veranstaltung des Kreises Weiden-Neustadt/WN des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) und des Turngaus Oberpfalz Nord (BTV), noch nicht gegeben. Bei der achten Auflage seit 2011 wurde eine bemerkenswerte Grenze überschritten. Über 100 Teilnehmer nahmen nämlich am Samstag von 9.30 bis 16.30 Uhr in den vier Turnhallen der Neustädter Real-, Mittel- und Grundschule das Angebot der beiden Verbände, das unter dem Motto „Bewegung und Achtsamkeit in jedem Alter“ stand, wahrgenommen. Die erstklassigen Referenten Christoph Fox, Ilona Müller, Alexander Drechsler, Doris Bachfischer und Elke Popp, zogen die Teilnehmer mit ihren abwechslungsreichen Themen in ihren Bann. Die Bewirtung erfolgte in bewährter Weise durch die DJK Neustadt.



Ein tolles Organisationsteam

## BLSV und BTV präsentieren neueste Sport-Trends

**„Action-Tag 2019“ erneut ein voller Erfolg – Über 100 Teilnehmer aus der ganzen Oberpfalz und darüber hinaus sind dabei**

Schon zur Begrüßung und Eröffnung betonten Ernst Werner, Vorsitzender des BLSV-Kreises Weiden-Neustadt/WN, und Volker Richter, der Vorsitzende des Turngaus Oberpfalz-Nord, wie wichtig und notwendig es sei, gerade den Übungsleitern der Vereine vor Ort die Möglichkeit zur Verlängerung der verschiedenen Lizenzen durch so ein Angebot mit namhaften Referenten zu ermöglichen. Gleichzeitig startete Werner auch den Aufruf an die Teilnehmer, „dass hier Gelernte in die Vereine hinauszutragen“.

Am Actionstag 2019 nahmen 92 Teilnehmer teil. In den 4 Hallen wurden nach dem gemeinsamen Warm up folgende Workshops angeboten: Functional Training, Animal Movement, Dance-Workout, Tanzen für Kinder und Jugendliche, Fit fürs Hirn, Beckenboden-Training und Pilates für Ältere, Taijiquan nach Jumi Chen sowie Hatha Yoga. Dabei wurde die langjährige Referentin Lydia Ebnet verabschiedet.





Hand in Hand gemeinsam stark: Der Kreis Weiden-Neustadt/WN des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) und der Turngau Oberpfalz Nord (BTV) haben am Samstag in vier verschiedenen Turnhallen am Neustädter „Kulturhügel“ ihren gemeinsamen Action-Tag 2019 veranstaltet



Der Actionstag 2022 fand in der neu renovierten Dreifach Turnhalle in Vohenstrauß statt. Als Referenten konnten Kevin Märkl, Petra Kühlmann, Doris Gimmel und Fransika Schmidt-Bouchie gewonnen werden. Sie gestalteten für die 55 Teilnehmer einen abwechslungsreichen und informativen Lehrgang mit folgenden Kursen: Körpergewichtstraining, bewegter Rücken, TanzFit50, Fit-Stick, Cardio- und Krafttraining, Line Dance, Yoga für Kinder sowie für Vollweiber. Die Bewirtung übernahmen die Damen des TV Vohenstrauß.



## **Die Zusammenarbeit von Schule und Verein**

**SCHÖN, WENN ´S KLAPPT**

Sehr geehrte Vereinsvorstände, Abteilungsleiter und Übungsleiter,

die Bedeutung des Sports für die allgemeine und gesundheitliche Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen ist unbestritten und wird immer wieder von zahlreichen Institutionen und Gremien betont und hervorgehoben und mit Nachdruck gefordert. Immer mehr verfestigt sich die einfache aber grundlegende Erkenntnis, dass vielfältige Bewegungsmöglichkeiten und die Anleitung zu einer gesunden Ernährung die essentiellen Schlüssel für die Grundlegung einer gesunden Lebensführung sind.

Der Schulsport kann im Rahmen seiner Möglichkeiten nur gewisse, begrenzte Grundlagen leisten und das Interesse der Kinder für Bewegung und weiterführende Sportarten legen.

In diesem Zusammenhang stimmen andere Tendenzen etwas nachdenklich: Frägt man als Sportlehrer in seinen Sportklassen nach, welche Sportarten die Kinder in ihrer Freizeit betreiben, stellt man leider immer mehr fest, dass immer weniger Kinder/Jugendliche den Zugang zu Vereinen finden, und eine Sportart organisiert in einem regelmäßigen Training betreiben. Liegt die Anzahl im Grundschulbereich noch bei ca. 40 - 60% einer Schulklasse, kann man v.a. in den höheren Jahrgangsstufen froh sein, wenn sich 20% der Schüler in einem Verein regelmäßig sportlich betätigen.

**Hier liegt für unsere Vereine eine tolle Chance,  
sich einzubringen.**

Unser großer Wunsch:

Setzen Sie sich bitte mit den Kooperationsmöglichkeiten an Ihren Ort, bzw. in Ihrem Verein auseinander und gehen Sie auf die Schulen zu. Als geeigneter Zeitpunkt der ersten Kontaktaufnahme würde sich der Zeitraum April/Mai anbieten (Schnupperangebot, Ermittlung Schülerinteresse, Elterninformation, Infoabend etc.) um im neuen Schuljahr bis zum Stichtag 15. Oktober alles unter „Dach und Fach“ zu haben.

Gerade die Kinder und Jugendlichen, die vom Elternhaus wenig sportliche Anreize erfahren, könnten über das Angebot einer Sportarbeitsgemeinschaft (SAG) den Weg zum Sport und auch in Ihren Verein finden.

Aber auch die „kleinen Kooperationsmöglichkeiten“ wie einfache Schnupperangebote oder die gemeinsame Nutzung von Sportgeräten wären genauso wichtig. Suchen Sie das Gespräch mit den Schulen. Ansprechpartner sind nach der Schulleitung in erster Linie die Sportbeauftragten der Schulen.

Wir beraten gerne und stellen gegebenenfalls den Kontakt mit den Schulen her.

## Entwicklung der Sportarbeitsgemeinschaften / Stützpunkte:

Schuljahr	SAG´s Lkr. Neustadt	Stützpunkte Lkr. Neustadt	SAG´s Stadt Weiden	Stützpunkte Stadt Weiden
2015/2016	24	1	44	5
2016/2017	28	1	46	6
2017/2018	20	2	32	5
Coronabedingt keine Statistik erfasst				
2021/2022	14	3	24	8
2022/2023	12	3	19	8

Vereine, bei denen dieses Modell konsequent über die letzten Jahre im Rahmen ihrer Nachwuchsarbeit einen Stellenwert hatte, profitieren im Hinblick aufsteigende Mitgliederzahlen, denn nicht nur die Kinder und Jugendlichen fanden Zugang zum Vereinssport, z.T. wurden auch Elternteile Mitglieder in den Vereinen.

### Abschließend noch ein paar Gedanken/ Feststellungen / Tendenzen:

- in den vergangenen drei Schuljahren sind, sicherlich coronabedingt, deutliche Rückgänge sowohl im Landkreis Neustadt/WN als auch in der Stadt Weiden zu beobachten (Höchststand 28 bzw. 46 Kooperationen im Schuljahr 16/17)
  - wenige bzw. keine Neu-Verträge wurden abgeschlossen
- bei einigen Kooperationen ist aber eine erfreuliche Konstanz festzustellen
- z.T. nutzen die Vereine die Möglichkeiten des bestehenden Kooperationsmodells zu wenig aus
  - Pauschalen werden nicht beantragt
  - Der Einsatz eines FSJ'lers ist in den vergangenen drei Jahren fast eingebrochen
- ↪ Möglichkeit **Sonderaktionen** zu beantragen in (bei Neugründung einer SAG)  
aktuell: u.a. Fußball, Handball, Volleyball, Badminton
  - Materialpakete im Wert von 500 bis 1000 Euro**
- Wünschenswert wäre für jede Schule ein guter Kontakt zu den örtlichen Vereinen (z.B. über die Sportbeauftragten)
- Entscheidendes Kriterium für das Gelingen der Kooperation ist ein verantwortungsbewusster und engagierter Übungsleiter.**

#### ↪ **Durch eine Kooperation können alle nur profitieren**

- Schule**  Erweiterung des Angebots (Rückgang bzw. Wegfall AG-Stunden)
- Verein**  Gewinnung v. Nachwuchs bzw. Neumitgliedern
- vor allem aber **Kinder und Jugendliche**,  
die in Bewegung gebracht werden und vielleicht auf diese Weise den Zugang zum Sport oder einen Verein finden (können)

## Vorgehensweise zum Abschluss eines Kooperationsvertrages:

### SAG-Vertrag: (ganzjährig möglich)

Bevor ein SAG-Vertrag eingerichtet wird, sollte mit der Schule eine Absprache über Sportart, Wochentag, Zeitpunkt und Übungsleiter erfolgt sein.

Um einen SAG-Vertrag zu beantragen, klicken Sie bitte auf Online-Tools/SAG-Vertrag und **suchen** nach einem Verein, für den Sie den Antrag stellen wollen.



In der Suchergebnisübersicht haben Sie nun die Möglichkeit, einen **neuen Vertrag**  oder **Folgevertrag**  für den entsprechenden Verein zu erstellen.



Wenn Sie **Neuvertrag** ausgewählt haben, wird Ihnen ein **SAG-Vertragsentwurf** angezeigt, den Sie bitte ergänzend ausfüllen und abschicken.

Wenn Sie **Folgevertrag** ausgewählt haben, bekommen Sie eine Auflistung aller bestehenden SAG-Verträge des betreffenden Vereins. Durch Klick auf "SAG-Folgevertrag erstellen"  wird Ihnen ein **vorausgefüllter SAG-Vertragsentwurf** angezeigt, den Sie bitte ergänzend ausfüllen und abschicken.



Der **Sportverein** bekommt daraufhin eine **Bestätigungs-eMail**, in der die Vertragsdaten nochmals aufgeführt werden und auch die **Vertragsnummer** (wichtig für zukünftige Aktionen) angezeigt wird.

Die **Schulleitung** bekommt ebenfalls eine **Bestätigungs-eMail**, die **zwei Links** zu dieser Website enthält. Der eine Link dient zur **Einsicht der Vertragsdaten**, der andere Link führt zu einer **Vertragsbestätigungs-Site**, in der der Schulleiter den **Vertrag bestätigen** kann. (Wichtig: Ihr Browser muss Cookies akzeptieren).

Damit ist der **SAG-Vertrag gültig**, wobei der Verein nun wiederum eine Bestätigungs-eMail mit dem Hinweis erhält, dass nun die SAG-Pauschale beantragt werden kann.

**Hinweis: Der SAG-Vertrag läuft bis zum Schuljahresende und muss bei Verlängerung als Folgevertrag wieder eingegeben werden.**

### II. SAG-Pauschale: (Termin: 15. Oktober)

Der SAG-Pauschale Antrag wird durch Klick auf Online-Tools/SAG-Pauschale **eingeleitet**. Dabei geben Sie die **Vertragsnummer** an, tragen im folgenden Formular die **Bankverbindung** ein und klicken auf **SAG-Pauschale-Antrag stellen**.

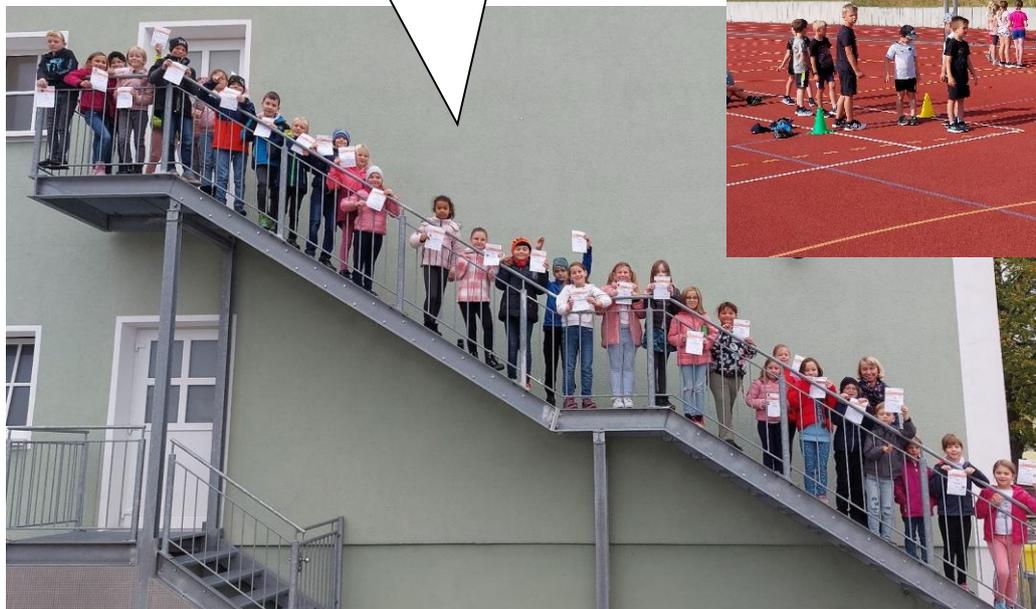
Der Status in der Vertragsübersicht lautet jetzt: **"Pauschale beantragt"**. Damit ist das Antragsverfahren beendet.



Der zuständige **Sachbearbeiter** bei der Landesstelle für den Schulsport wird daraufhin Ihren Antrag auf SAG-Pauschale **prüfen** und die **Ausbezahlung** der Förderung zum gegebenen Zeitpunkt **einleiten**. Hierzu bekommen Sie **abschließend** eine Bestätigungs-eMail.

## Sport in Schule und Verein in unserem Kreis 2

Die Schüler\*innen der Grundschule Weiherhammer freuen sich über ihr abgelegtes **Sportabzeichen**



Schnuppertage Skilanglauf  
Jedes Jahr machen mehrere  
Hundert Schüler\*innen erste  
Erfahrungen auf den schmalen  
Brettern im SLZ Silberhütte

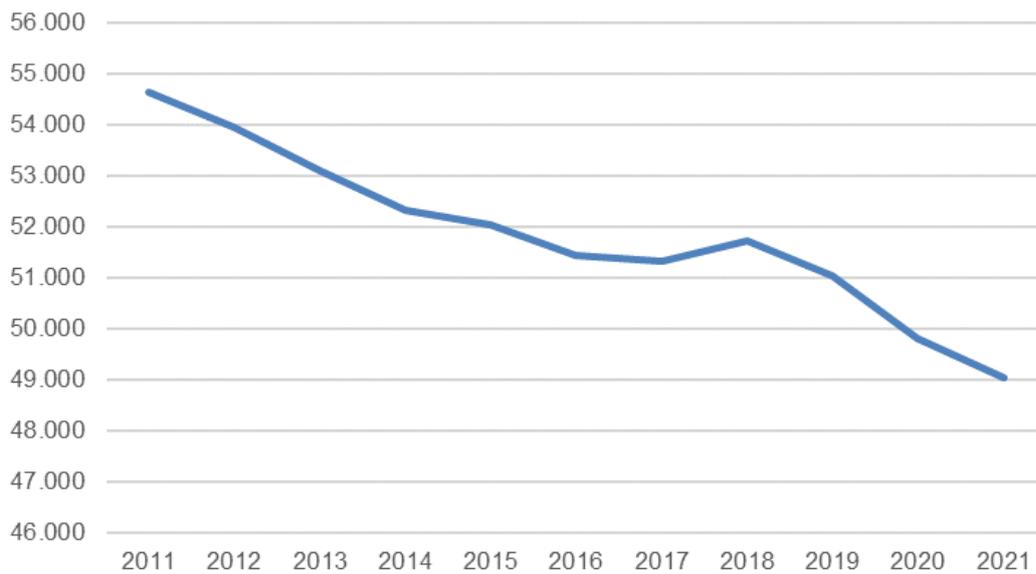


## 302 – Sportkreis Weiden - Neustadt

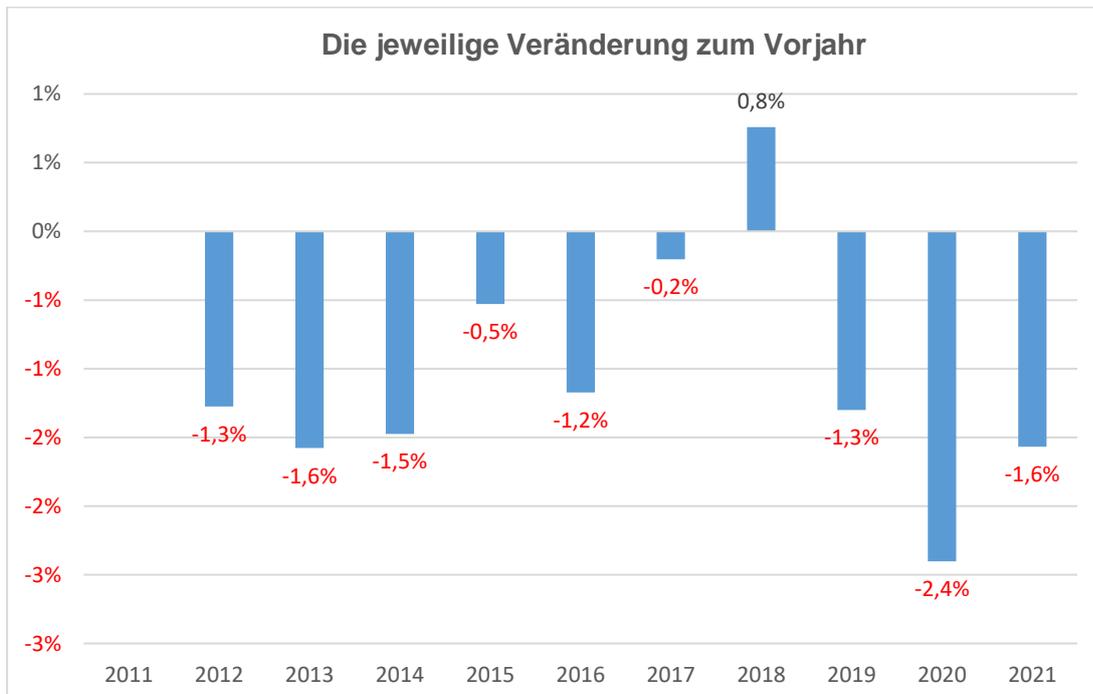
Mitglieder: 49.032 Vereine: 157

Stand: 31.12.2021

### Die Mitgliederentwicklung der Jahre 2011 bis 2021



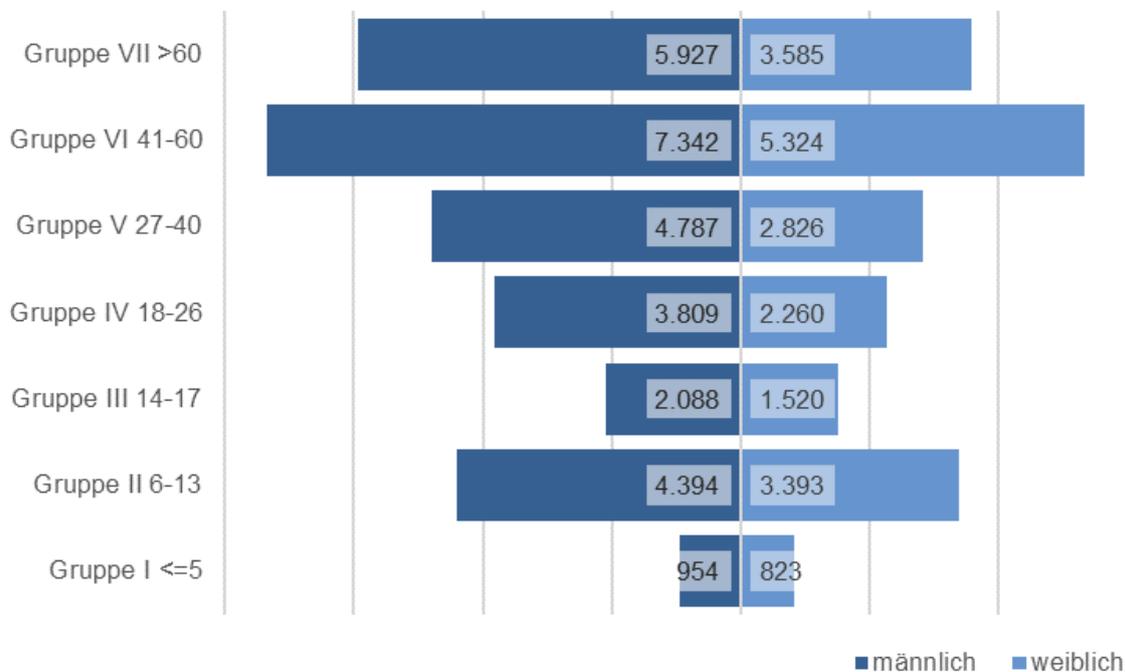
### Die jeweilige Veränderung zum Vorjahr



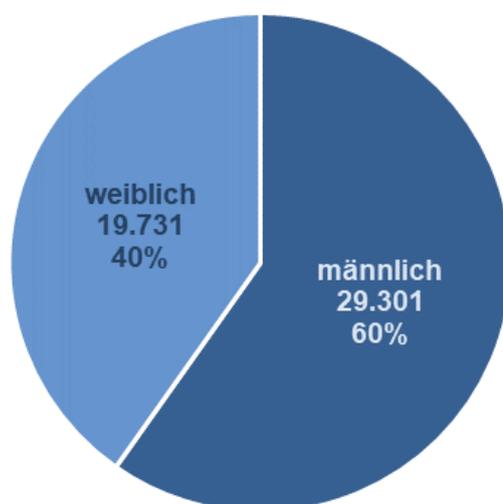
## Die detaillierte Veränderung des Jahres 2021 zu 2020: -781 Mitglieder



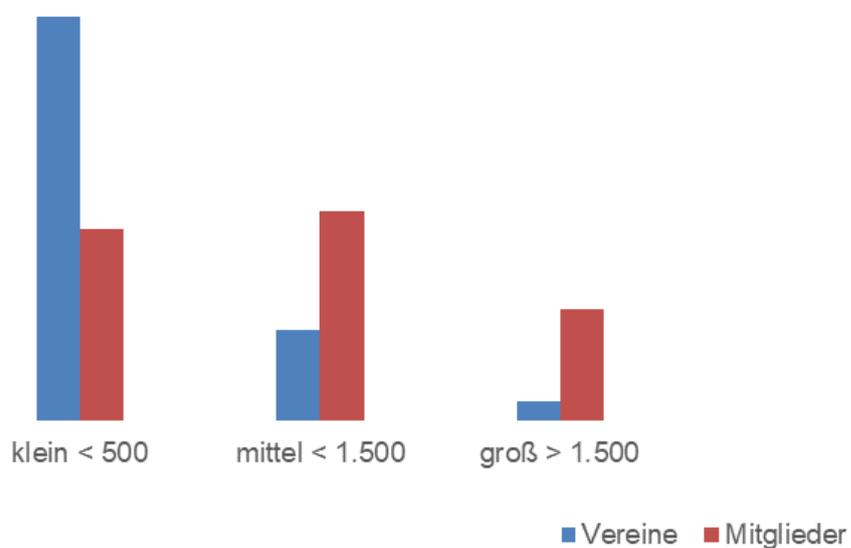
## Die Alters- und Geschlechtsverteilung im Jahr 2021



## Die Gesamtübersicht über die Verteilung der Geschlechter im Jahr 2021



## Prozentsatz der kleinen, mittleren und großen Vereine im Verhältnis zur Anzahl der Mitglieder



## Die 10 größten Vereine im Kreis 2 Weiden/Neustadt

Die 10 größten Vereine	Mitglieder
DJK Weiden	2.165
Schwimmverein Weiden	2.031
TV Vohenstrauß	1.750
DJK ST.MARTIN Neustadt/Wn	1.607
Turnerbund Weiden	1.604
TSG Mantel-Wh.	1.509
DJK Pressath	1.178
SV TUS/DJK Grafenwöhr	1.167
TV Floss	1.139
SV Altstadt/WN	1.017

## Die 5 größten Sportfachverbände im Kreis 2 Weiden/Neustadt

Top 5 in Weiden	Mitglieder
09 - Fußball	16.624
34 - Turnen	10.264
32 - Tennis	4.474
30 - Skisport	2.381
27 - Schwimmen	2.153

## Die 5 kleinsten Sportfachverbände im Kreis 2 Weiden/Neustadt

Last 5 in Weiden	Mitglieder
53 - Bergsport	41
06 - Boxen	35
42 - Squash	28
08 - Fechten	17
47 - Base- und Softball	12

Stand: 31.12.2021

## Schlusswort

Ich glaube, unsere Bilanz kann sich sehen lassen.

Viel Kleinarbeit muss und musste im Verborgenen geleistet werden um so etwas gesellschaftlich Wertvolles, wie unsere Sportvereine, zu unterstützen.

Um die berechtigten Forderungen unserer Vereine auch im Jahr 2023 und darüber hinaus erfüllen zu können, brauchen wir, der BLSV als Interessenvertreter, Fachleute und Experten in vielen Bereichen die bereit sind, ihre Kenntnisse und ihre Zeit den Vereinen und Verbänden zur Verfügung zu stellen.

Wie sie wissen, kommen immer neue Aufgaben auf unsere Vereine zu:

- Digitalisierung im Verein
- Bildung im Sport
- Sportstättenplanung, -bau und -sanierung
- Nachhaltige Sportstätten
- Freiwilligendienste im Sport
- Ehrungen
- Datenschutz im Sportverein
- Steuer- Rechtsservice
- Sport im Ganzttag
- Sportabzeichen
- Integration durch Sport
- Sportcamps und Sportschule

Als Optimist bin ich überzeugt, dass wir auch in Zukunft für unsere Sportvereine und gemeinsam mit ihnen allen über das Jahr 2023 hinaus wertvolle Arbeit leisten können.

Nicht als „GmbH im juristischen Sinn“, sondern wie Josef Lobenhofer meint, als „Gemeinschaft mit berechtigter Hoffnung.“

Ich möchte einen Satz von Hans Balser zitieren:

„Die Welt lebt von den Menschen, die mehr tun als ihre Pflicht.“

Wie arm wären wir, wenn alle nur ihre Pflicht täten. Alles, was in unserem Land das Leben lebenswert macht, beruht auf ehrenamtlichem Engagement.

Ich wünsche den Vereinen im Kreis Weiden/Neustadt und seinen Vorstandschaften viel Erfolg bei ihrer wertvollen Arbeit, viele gute und weise Beschlüsse für die nächsten Jahre.

Ich wünsche der neugewählten Kreisvorstandschaft viel Freude an ihren neuen Aufgaben, damit der Spaß an der Funktionärstätigkeit, und das glaube ich ist das wichtigste, erhalten bleibt.

Ich sage Danke für die vertrauensvolle Zusammenarbeit in den 27 Jahren als Kreisvorsitzender des Sportkreises 2 Weiden/Neustadt verbunden mit der Bitte, ihre unersetzliche Arbeit weiterhin mit Engagement und Freude fortzuführen.

Denn: Sport tut unserer Region gut und davon profitieren wir alle.

Bleiben sie dem Sport verbunden.

Ernst Werner  
BLSV Kreisvorsitzender

# Seite an Seite für den Sport



Unser Ziel ist es, dass Ihr Verein erfolgreich im Spiel bleibt. Ihr Versicherungsbüro beim Bayerischen Landessportverband e.V. unterstützt Sie dabei.

Wir beraten Sie gerne persönlich.

- ✓ am Telefon,
- ✓ per Videokonferenz,
- ✓ vor Ort im Versicherungsbüro.

Online-Termin-  
vereinbarung



Mehr Infos auf [www.ARAG-Sport.de](http://www.ARAG-Sport.de)

Oder sprechen Sie uns einfach an!

Ihr Versicherungsbüro beim  
Bayerischen Landessportverband e.V.  
ARAG Allgemeine Versicherungs-AG  
Telefon 089 6931344-30 · [vsbmuenchen@ARAG-Sport.de](mailto:vsbmuenchen@ARAG-Sport.de)



Stefan Fäth  
Regionalleiter

 **LOTTO**<sup>®</sup> NIMM DEIN GLÜCK  
IN DIE HAND.  
Bayern

**WAS IST  
DAS BESTE,  
WAS PASSIEREN  
KANN?**

 **LOTTO**<sup>®</sup> 6 aus 49

MITSPIELEN IN JEDER  
LOTTO-ANNAHMESTELLE

UND AUF  
[LOTTO-BAYERN.DE](http://LOTTO-BAYERN.DE)

Spielteilnahme erst ab 18 Jahren. Glücksspiel kann  
süchtig machen. Infos und Hilfe unter [www.bzga.de](http://www.bzga.de)

